

Protokoll Ligaversammlung
Mittwoch, 26.07. um 19:30 Uhr
Gasthaus Zollhaus

1. Begrüßung / Anwesenheitsfeststellung

anwesende Mannschaften: EC Hoheneggkofen; EV Grafenhaun; SC Ergoldsbach; Holzland Steinkirchen; Zombies Dingolfing; Wuide Andn Adlkofen; EHC Landshut; LA Blues; EHC Geisenhausen; LA Puckhunters; SHC Landshut; Berglöwen Hofberg; LA Chiefs:

nicht anwesende Mannschaften: EC Schpana Crocodiles; EV Piflas (entschuldigt); Landshut Barracudas; Vilstal Blackhawks; Crazy Canucks

2. Abschluss Saison 2016/2017

Die vergangene Spielzeit wurde mit einem Überschuss von 86,85 € abgeschlossen,

3. Entlastung der Vorstandschaft

Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.

4. Wahl der neuen Vorstandschaft

Markus Jaensch und Michael Tiefenböck stehen nicht mehr zur Verfügung.

Jürgen Manger stellt sich als neues Vorstandsmitglied zur Wahl.

Somit besteht die Vorstandschaft aus folgenden Mitgliedern: Herbert Riedl, Martin Kolbeck, Jürgen Manger, Lars Wassereck; Marius Weiss

5. Teilnehmende Mannschaften / Ligeneinteilung

1. Liga: EC Hoheneggkofen
EC Schpana Crocodiles
EV Piflas
Holzland Eisbären Steinkirchen
LA Blues
LA Chiefs
Landshut Barracudas
SC Ergoldsbach
Zombies Dingolfing

2. Liga
Berglöwen Hofberg
Crazy Canucks Art
EHC Geisenhausen
EHC Landshut
EV Grafenhaun
LA Puckhunters
SHC Landshut
Vilstal Blackhawks
Wuide Andn Adlkofen

6. Fristen und Startgebühr

Startgebühr:
beträgt unverändert 80 Euro pro Team,
bitte um Überweisung bis 01.10.2017 auf das Konto:
Marius Weiss
IBAN: DE80 7435 0000 0004 3759 04

Fristen Saison 2016/2017:
Überweisung Startgebühr: 01.10.2017
Mannschaftsmeldung Online: 01.10.2017
Vorrunde: abgeschlossen am 21.01.2018
Play-Offs: abgeschlossen am 25.02.2018
Finale: Termine werden festgelegt zwischen 03.03. und 25.03.2018(genaue Infos erfolgen noch)

7. Spielmodus & Termine

Es wurde der Antrag diskutiert, die Liga zukünftig in 3 Ligen aufzuteilen.

Hierzu wurden 2 verschiedene Vorschläge im Vorfeld durch den EHC Landshut geschickt.

Bei der Abstimmung fand der Vorschlag keine Mehrheit, Ligen bleiben wie gehabt.

8. Schiedsrichter

Die Aufwandsentschädigung für Schiedsrichter wurde auf 30 € bei einem Schiedsrichter pro Spiel und auf 2 x 25 € bei zwei Schiedsrichtern pro Spiel festgelegt.

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass die Schiedsrichter die Spielberichte vor Beginn kontrollieren sollen.

Ebenso die Pässe, die jede Mannschaft mitzuführen hat.

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass die Mannschaften sich untereinander abstimmen sollen, wer sich um die Schiedsrichter kümmert.

9. Besprechung diverser Änderungen in Satzung bzw. Egrep

-Wechselfrist:

- Zukünftig sind nach Saisonstart insgesamt 5 Wechsel erlaubt (3 ligainterne Wechsel sowie 2 Neuanmeldungen).

Wechselfrist für interne Wechsel:

- Zukünftig sind interne Wechsel nur noch bis zum 31.12. möglich.

- Sperre nun nicht mehr 4 Wochen Sperre, sondern 3 Spiele.

Spielbericht:

- Spielsperren müssen auf dem Spielbericht sowie in Egrep vermerkt werden; so kann der Schiedsrichter das immer überprüfen.

- Im LineUp sollen alle Kästchen befüllt werden.

- Im Notfall (sollte LineUp vergessen werden) ist auch ein Blatt Papier ausreichend. Dies darf aber nur die absolute Ausnahme sein. Die Pässe sind jedoch zwingend nötig!

- Die Spielzeiten sowie PowerPlay sollen bitte entsprechend auf dem Spielbereich eingetragen werden.

- Die Verantwortlichen sowie Captain und Assistent sollen ebenso auf dem Spielbericht gekennzeichnet werden.

- Es wird eine separate email-Adresse angelegt, an den die Spielberichte zu schicken sind. (Infos dazu folgenden gesondert)

10. Besprechung Änderungen Regelwerk

Es wurden folgende Abweichungen/Ergänzungen der IIHF Regeln besprochen und angenommen:

REGEL 10 – STRAFBÄNKE

Zusatz :

- Strafzeiten können auch auf der Spielerbank abgesessen werden -

- ist die Spielerbank zweireihig hat der mit einer Strafe belegte Spieler auf der hinteren Reihe Platz zu nehmen

REGEL 24 – AUFSTELLUNG DES TEAMS

I. 60 Minuten vor Beginn des Spiels, muss ein Vertreter jedes Teams dem Punktrichter eine Teamaufstellung (Liste mit Namen und Trikotnummern der Spieler) überreichen. Die Namen des jeweiligen Kapitäns und der Assistentkapitäne müssen darauf gekennzeichnet sein.

Änderung: Vor dem Spiel ist dem Schiedsrichter Teamaufstellung (Lineup + Spielbericht) ausgefüllt zu überreichen

VIII. Kein Spieler darf sich nach dem Ende eines Drittels oder in einem Spielunterbruch auf dem Eis aufwärmen.

Änderung: wird gestrichen

REGEL 26 – TEAM OFFIZIELLE UND TECHNISCHE AUSRÜSTUNG

I. Keinem Teamoffiziellen, der sich auf oder neben der Spielerbank befindet, ist es erlaubt, während des Spiels irgendwelche technische Ausrüstung zu nutzen, außer einem Funkgerät, um mit einem Assistenzcoach auf der Pressetribüne Kontakt aufzunehmen. Verbotene Geräte sind unter anderem Videogeräte, Computer, Smartphones, iPads oder andere Formen der elektronischen Unterstützung oder Beratung.

Änderung: wird gestrichen

REGEL 31 – GESICHTSSCHUTZ

VII. Feldspielern ist es nicht gestattet, ein getöntes oder gefärbtes Visier oder Gitter zu tragen.

Änderung: wird gestrichen

REGEL 32 – LEUCHTENDE MATERIALIEN

I. Sämtliche Ausrüstung und Teamkleidung im Spiel muss frei von Leuchtfarben (Neonfarben) sein.

Änderung: wird gestrichen

REGEL 34 – HELME

VI. Auf den Helmen der Feldspieler dürfen keine Zeichen oder Schriftzüge sein, außer der Nummer, die ihrer Trikotnummer entspricht oder offiziell zugelassene Werbung.

Änderung: wird gestrichen

Regel 35 fehlt in der Deutschen Übersetzung

RULE 35 – NECK AND THROAT PROTECTOR/SKATER

i. All players who are 18 years and younger, regardless what event or tournament they are participating in, must wear a neck and throat protector.

Änderung:

REGEL 35 Halsschutz

I. Alle Spieler unter 18 Jahren müssen einen Halsschutz tragen

REGEL 40 - TEAMKLEIDUNG - FELDSPIELER

I. Alle Spieler eines Teams müssen einheitliche Trikots, Hosen, Stutzen und Helme

tragen.

Änderung: Alle Spieler eines Teams müssen einheitliche Trikots tragen

II. Alle Trikots eines Teams müssen einheitlich gestaltet sein. Dies bezieht sich auch auf Logos auf der Vorderseite, Nummern auf den Ärmeln und der Rückseite sowie das Namensschild auf der Rückseite.

Änderung: Alle Trikots eines Teams müssen einem Team eindeutig erkennbar/zuzuordnen sein.

V. Die dominierende Farbe der Teamkleidung muss etwa 80 Prozent der Trikots und Stutzen bedecken, ausgenommen davon sind die Namen und Nummern.

Änderung: wird gestrichen

XV. Alle Spieler eines Teams müssen während der Aufwärmphase auf dem Eis die gleiche Teamkleidung und Trikotnummern tragen, wie während des Spiels.

Änderung: wird gestrichen

REGEL 41 – VERMESSUNG VON SPIELERAUSRÜSTUNG

Änderung: wird gestrichen

REGEL 42 – VERMESSUNG VON STÖCKEN DER FELDSPIELER – PENALTYSCHIESSEN ZUR ERMITTLUNG DES GEWINNERS

Änderung: wird gestrichen

REGEL 43 – ABLAUF DES SPIELS

I. Ein Spiel besteht aus drei Spieldritteln von jeweils 20 Minuten zuzüglich Verlängerung und Penalty-Schießen zur Ermittlung des Gewinners, sofern notwendig.

Änderung: Zusatz: es gelten die Regeln zu Spielzeiten der LEHL

REGEL 44 – DAUER DES SPIELS

Änderung: es gelten die Regeln zu Spielzeiten der LEHL

REGEL 45 – SPIELZEITUHR

Änderung: Zusatz: Wird eine Spielzeituhr verwendet gelten die Spielzeiten der LEHL

REGEL 48 – AUFWÄRMEN

I. Jeder körperliche Kontakt zwischen Spielern der gegnerischen Teams ist während des Aufwärmens nicht erlaubt, und die Spieler dürfen während dieser Zeit die rote Mittellinie nicht überschreiten. Werden diese Regeln verletzt, ist der Standby-Schiedsrichter zuständig, der das Aufwärmen überwacht.

Änderung: Jeder körperliche Kontakt zwischen Spielern der gegnerischen Teams ist während des Aufwärmens nicht erlaubt.

REGEL 50 – SEITENWECHSEL

Änderung: Es gelten die Regeln der LEHL - (Seitenwechsel ist vor dem Spiel mit dem Schiedsrichter zu besprechen)

REGEL 61 – TEAM-TIME-OUT

Änderung: Es gelten die Regeln der LEHL

REGEL 63 – PENALTY-SCHIESSEN ZUR ERMITTLUNG DES GEWINNERS

Änderung: Es gelten die Regeln der LEHL

REGEL 65 – ICING

Änderung: Ergänzend: Es Gelten die Regeln der LEHL

REGEL 66 – ICING - SPIELBEZOGENE FÄLLE

Änderung: Es Gelten die Regeln der LEHL

REGEL 77 – SCHUTZGLAS - BESCHÄDIGUNG

I. Sollte irgendein Teil des Schutzglases während des Spiels beschädigt werden, ist das Spiel sofort zu unterbrechen und nicht weiterzuführen, bis das Schutzglas repariert ist.

Änderung: Ergänzung:

Sofern dies nicht in ausreichender Zeit repariert werden kann: Ist nach Absprache mit beiden Mannschaftskapitänen und dem Schiedsrichter das Spiel - sofern keine Gefahr dadurch entsteht fortzusetzen. Sollte Gefahr davon ausgehen wird das Spiel durch den Schiedsrichter beendet. Sind bereits 2/3 der Spielzeit bereits fortgeschritten ist das Spiel als gültig beendet. (keine Spielwiederholung notwendig). Sollte noch nicht 2/3 der Spielzeit bereits fortgeschritten sein, ist ein Wiederholungsspiel notwendig.

REGELN 104 - 110 – DAUER DER STRAFZEITEN

Änderung: Erweitert gelten die Regeln der LEHL - bei Spielen mit durchlaufender Spielzeit:

- kleine Strafe („2min“) wird mit 3min durchlaufender Zeit ab dem Zeitpunkt des nächsten Anspiels gezählt*
- große Strafe („5min“) wird mit 7min durchlaufender Zeit ab dem Zeitpunkt des nächsten Anspiels gezählt*
- Disziplinarstrafe 10 min bleibt durchlaufender Zeit*

REGEL169 - REGELWIDRIGER CHECK (FRAUEN)

Änderung: fällt weg.

Begründung: Die LEHL ist eine gemischte Liga. Sie ist vom Regelwerk als wie eine Liga mit Herrenbetrieb zu werten.

REGEL 187 – TORHÜTERAUSRÜSTUNG – GENERELLES

Änderung: Zusatz: Torhüterausrüstung hat vollständig zu sein die größer der Ausrüstungsgegenstände ist nicht zu vermessen Größe des Trikots -> Verweis auf Regel 40 VI.